



Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter Weiterbildung Fachärztin / Facharzt ÖGW (d/m/w)



Arbeitsbeginn
nächstmöglich



Vergütung
bis E 14 TVöD



Standort
Berlin



Befristung
für 6 Monate



Bewerbungsfrist
12.04.2026



Referenznummer
35/26 | 1419092

Werden Sie Teil der RKI-DNA!

Das Robert Koch-Institut - das sind ca. 1.500 Köpfe aus über 52 Nationen mit einem Ziel: Die Gesundheit der Menschen zu schützen. Wir erheben und analysieren Gesundheitsdaten, erkennen Risiken, beraten Politik und Fachwelt und entwickeln neue wissenschaftliche Methoden. Unsere Standorte sind in Berlin, Wildau und Wernigerode.

[Direkt bewerben](#)

Unser Team FG 32 - Surveillance und elektronisches Melde- und Informationssystem (DEMIS) | ÖGD-Kontaktstelle freut sich auf Ihre Bewerbung!

Das Fachgebiet Surveillance und elektronisches Melde- und Informationssystem (DEMIS) | ÖGD-Kontaktstelle erfasst, analysiert und bewertet systematisch Gesundheitsdaten zu Infektionskrankheiten in Deutschland. Es setzt das Meldewesen nach dem Infektionsschutzgesetz um, entwickelt digitale Anwendungen für den ÖGD, wie SurvNet, DEMIS und EMIGA, und betreut die Kollaborationsplattform Agora. Es ist ein zentraler Ansprechpartner für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD).

Aus befristungsrechtlichen Gründen richtet sich die konkrete Vertragsdauer nach der individuellen Verfügbarkeit von Zeiten im Sinne des § 2 (1) des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG).

Ihre Aufgabe bei uns

Das Robert Koch-Institut (RKI) fördert als Teil des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) die Weiterbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für Öffentliches Gesundheitswesen. Die ÖGD-Kontaktstelle am RKI ist unter anderem im Fachgebiet 32 der Abteilung Infektionsepidemiologie angesiedelt und bietet befristete Weiterbildungsstellen an.

Fachliche Entwicklung und Weiterbildung:

- Durchführung eines wissenschaftlichen/fachlichen Projekts mit Bezug zum Öffentlichen Gesundheitswesen
- Vertiefung des Wissens über die Strukturen des ÖGD auf nationaler und internationaler Ebene
- Teilnahme an Epilag-Konferenzen und Lagebesprechungen
- Analyse von Daten aus dem Meldewesen
- Teilnahme an Ausbruchsuntersuchungen (nach Möglichkeit)
- Bewertung und Prävention übertragbarer Krankheiten
- Risikoanalyse, -bewertung und -kommunikation übertragbarer Krankheiten
- Evaluation von gesundheitlichen Maßnahmen und Programmen
- Koordination verschiedener digitaler Projekte zur Nutzung von Synergien
- Bereitstellung digitaler Werkzeuge und Daten für den ÖGD
- Mitarbeit in den entsprechenden Arbeitsgruppen und Agora-Plattform
- Mitarbeit bei Review-Prozessen für Fachdokumente

Kommunikation und Netzwerkarbeit:

- Erstellung und Aktualisierung von Informationsmaterialien zu digitalen Angeboten
- Beantwortung von Anfragen und Kommunikation im ÖGD
- Organisation eines Webseminars zu relevanten Themen des ÖGD
- Mitarbeit bei der Erfüllung der Aufgaben als zentrale Koordinierungsstelle im Bereich Surveillance
- Austausch und Vernetzung mit den verschiedenen Ebenen des ÖGD
- Gremien- und Projektarbeit



Ihr Profil

Formale Voraussetzungen

- abgeschlossenes Universitätsstudium der Humanmedizin (Staatsexamen)
- Approbation als Arzt / Ärztin

Bei ausländischen Bildungsqualifikationen benötigen wir einen Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss.

Kenntnisse und Erfahrungen

- vorhandene Weiterbildungszeiten für den Facharzt / die Fachärztin Öffentliches Gesundheitswesen
- der Epidemiologie und Statistik
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen
- Sprachkenntnisse (CEFR-Niveau): Deutsch mind. C1, Englisch mind. B1

Wünschenswert

- praktische Berufserfahrung im Öffentlichen Gesundheitsdienst

Persönliche Kompetenzen

- Flexibilität und positiver Einstellung gegenüber Veränderungen und Neuerungen
- Innovationsbereitschaft durch das Erkennen von Entwicklungstendenzen und deren zielorientierter Umsetzung
- Selbständigkeit und eigenverantwortliches Arbeiten nach Zielvorgaben
- Kommunikationsfähigkeit und anschauliche Darstellung von Sachverhalten sowie präziser und sachlicher Argumentation
- Kritikfähigkeit durch Annahme und Reflexion von Feedback
- Kooperations- und Teamfähigkeit und Erarbeitung von Lösungen zusammen mit anderen Teammitgliedern

Weitere Voraussetzungen

- Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme an 24/7-Rufbereitschaften sowie die Erreichbarkeit des RKI in einer Stunde

Darauf können Sie sich freuen

- 30 Tage Urlaub und dienstfreie Tage an Heiligabend und Silvester
- bis zu 50 % mobile Arbeit möglich
- transparente Bezahlung gemäß Tarifvertrag inkl. Jahressonderzahlung und regelmäßigen Entgelterhöhungen
- flexible Arbeitszeiten mit Gleitzeit und Teilzeitmöglichkeiten
- Sportangebote, wie Yoga, Laufveranstaltungen, Kooperationen mit Fitness Studios u.v.m.

Eltern-Kind-Büros in allen Liegenschaften für Notfallbetreuung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich über [interamt.de](https://www.interamt.de) zur StellenID 1419092

Wir leben Chancengleichheit und begrüßen alle Menschen in allen Dimensionen von Diversität.

Deshalb gewährleisten wir die berufliche Gleichstellung. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Bundesministerium für Gesundheit kann im Rahmen seiner aufsichtsrechtlichen Befugnisse im Einzelfall Einblick in Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen. Ihre Daten werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Nicht der richtige Job für Sie? Hier finden Sie mehr: jobs.rki.de.